

07.01.05

Fz

Unterrichtung

durch das Bundesministerium
der Finanzen

Haushaltsführung 2004

**Einwilligung in eine überplanmäßige Ausgabe bei Kapitel 1509
Titel 681 05 - Bestattungsgeld auf Grund des Bundes-
versorgungsgesetzes und des Gesetzes zur Wiedergutmachung
nationalsozialistischen Unrechts in der Kriegsopferversorgung
für Berechtigte im Ausland**

Der Parlamentarische Staatssekretär
beim
Bundesminister der Finanzen
Karl Diller MdB
II C 3 - GES 0987 - 5/04

Berlin, den 6. Januar 2005

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Matthias Platzeck

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß § 37 Abs. 4 BHO teile ich mit, dass das Bundesministerium der Finanzen auf Antrag des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung seine Einwilligung nach Art. 112 GG in eine überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2004 bei Kap. 1509 Tit. 681 05 - Bestattungsgeld auf Grund des Bundesversorgungsgesetzes und des Gesetzes zur Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts in der Kriegsopferversorgung für Berechtigte im Ausland - in Höhe von bis zu 1.534 T€ erteilt hat.

Eine Titelüberschreitung in Höhe von 23.466 T€ kann nachträglich nur noch zur Kenntnis genommen werden. Bei rechtzeitiger Antragstellung hätte ich meine Einwilligung auch für diesen Teilbetrag erteilt.

Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen nach § 36 des Bundesversorgungsgesetzes. Die Mehrausgabe beruht auf einem Anstieg des zu gewährenden Bestattungsgeldes nach Wegfall des Sterbegeldes im Rahmen der Gesundheitsreform.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Diller